



Jahresbericht 2025

der
Leukämie und Lymphom-Hilfe in Hessen e.V.

Inhaltsverzeichnis

Die Leukämie- und Lymphom-Hilfe in Hessen e.V.....	3
Der Vorstand.....	3
Die Mitglieder	3
Die Geschäftsstelle	4
Tätigkeitsfeld	4
Die Kontaktmöglichkeiten	4
Bankverbindung.....	4
Die Gruppen.....	5
Selbsthilfegruppe Aschaffenburg	5
Selbsthilfegruppe Bad Homburg / Hochtaunuskreis	5
Selbsthilfegruppe Darmstadt / Dieburg.....	5
Selbsthilfegruppe Fulda	5
Selbsthilfegruppe Hanau	5
Leukämie und Lymphome Selbsthilfegruppe Nordhessen.....	5
Online Selbsthilfegruppe Leukämie-Phoenix.....	6
Mitgliedschaften und Kooperationen.....	6
Arbeitskreise, Fortbildung und Zertifizierungen.....	6
Eigene Veranstaltungen	7
Veranstaltungen (Teilnahme)	7
Projekte.....	7
Öffentlichkeitsarbeit.....	7
Webseiten des Vereins	7
Soziale Medien.....	7
Beiträge in Medien	7
Pressemitteilungen	8
Finanzen.....	8
Finanzstatus der Leukämie- und Lymphom-Hilfe in Hessen e.V.	8

Die Leukämie- und Lymphom-Hilfe in Hessen e.V.

Die Leukämie- und Lymphom-Hilfe in Hessen e.V. besteht seit nunmehr 12 Jahren (Gründung: 29.10.2013). Dem Verein angeschlossen sind die Leukämie- und Lymphom-Selbsthilfeinitiativen Aschaffenburg, Bad Homburg / Hochtaunuskreis, Darmstadt / Dieburg, Hanau, Kassel und das Internet-Projekt Leukämie.

Zu unserer Gruppe gehören Menschen, die an einer Leukämie oder einem Lymphom erkrankt sind. Auch Partner und Freunde von Betroffenen sind bei uns willkommen.

Wir bieten monatliche Patientenstammtische an, informieren über die Krankheiten und bieten Menschen mit Leukämie- und Lymphom-Erkrankungen die Möglichkeit, sich aktiv und konstruktiv mit der Krankheit auseinanderzusetzen.

Alle Angebote der Leukämie- und Lymphom-Hilfe in Hessen e.V. sind kostenfrei und unabhängig von einer Mitgliedschaft.

Der Vorstand

<u>Funktion</u>	<u>Name</u>
Vorsitzender	Holger Bassarek
Stellvertretender Vorsitzender	Dr. Hermann Buhler (bis zum 15.12.2025) Wolfgang Laschka (ab dem 16.12.2025)
Schatzmeister	Stephan Rauch
Protokollführer	Adele Bassarek
Beisitzer	Wolfgang Laschka (bis zum 16.12.2025)

Der Vorstand wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung am 06.04.2024 gewählt.

Dr. Hermann Buhler ist am 15.12.2025 als stellvertretender Vorsitzender zurückgetreten. Wolfgang Laschka wurde satzungsgemäß am 16.12.2025 bis zur nächsten Mitgliederversammlung einstimmig vom Vorstand als Stellvertretender Vorsitzender bestimmt.

Die Mitglieder

Der Verein hat zum 31.12.2025
einen Mitgliederstand von 88.
Davon sind

7	Selbsthilfegruppen und -vereinigungen
81	Natürliche Fördermitglieder

2025

- wurden 5 natürliche Fördermitglieder und 1 Selbsthilfegruppe neu aufgenommen

Die Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle der Leukämie- und Lymphom-Hilfe e.V. ist personell nicht besetzt und dient nur der Kontaktaufnahme mit dem Verein.

Tätigkeitsfeld

Die Tätigkeiten der Geschäftsstelle werden ehrenamtlich durch den Vorstand der Leukämie- und Lymphom-Hilfe e.V. erledigt. Zum Tätigkeitsfeld gehören u.a.

- Weitergabe von Informationsmaterial
- Besetzung von Infoständen
- Planung und Durchführung von Info-Veranstaltungen
- Pflege der Vereins-Webseite www.llhh.de
- Pflege der Webseite des Online-Projektes www.leukaemie-phoenix.de
- Pflege der Infoseite www.leukaemie-kmt.de
- Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Pressemitteilungen)
- Vor- und Nachbereitung der Vorstands- und Mitgliederversammlungen
- Mitgliederpflege und –verwaltung
- Statistische Erfassung der Kontaktanfragen
- Teilnahme an Weiterbildungsangeboten
- Gremienarbeit (z.B. Teilnahme an DLH-Mitgliederversammlungen, Selbsthilfe-Arbeitskreisen, Patientenbeiratssitzungen, Qualitätszirkeln, etc.)
- Einwerbung von Geldmitteln (z.B. bei Krankenkassen)

Die Kontaktmöglichkeiten

per Brief:	Am Schlangensee 133 64807 Dieburg
persönlich:	nur nach Terminvereinbarung
Telefon:	06071 43188
Telefax:	06071 43177
E-Mail:	info@llhh.de
Internet:	www.llhh.de

Bankverbindung

Kontoinhaber	LLHH
IBAN	DE53 5085 0150 0132 1119 31
BIC	HELADEF1DAS (Sparkasse Darmstadt und Dieburg)

Die Gruppen

Selbsthilfegruppe Aschaffenburg

Die Gruppe traf sich an 7 Terminen. Teilnehmerzahlen liegen uns nicht vor.

Die Gruppe unternahm mit 33 Teilnehmern am 20. September 2025 eine Exkursion zum Patiententag der Uni Mainz mit anschließendem Stadtrundgang in Mainz.

Zum 31.12.2025 hat sich die Gruppe Aschaffenburg selbstständig gemacht und die Leukämie- und Lymphom-Hilfe in Hessen e.V. verlassen.

Selbsthilfegruppe Bad Homburg / Hochtaunuskreis

Die Gruppe traf sich an 4 Terminen. Es nahmen durchschnittlich jeweils 5 Personen teil. Zusätzlich wurden telefonische Anfragen beantwortet.

Die Planung für 2026 sieht weitere unregelmäßige Treffen und ein Symposium in November des Jahres vor. Termine werden im Terminkalender auf der Webseite angekündigt.

Selbsthilfegruppe Darmstadt / Dieburg

Die Gruppe traf sich monatlich. Es nahmen durchschnittlich jeweils 5 Personen teil.

Die Planung für 2026 sieht weitere monatliche Gruppentreffen vor. Termine werden im Terminkalender auf der Webseite angekündigt. Priorität hat die Suche nach einer/m neuen Gruppenmoderator/in.

Selbsthilfegruppe Fulda

Die Gruppe traf sich monatlich. Es nahmen durchschnittlich jeweils 9 Personen teil.

Selbsthilfegruppe Hanau

Die Gruppe traf sich monatlich. Es nahmen durchschnittlich jeweils 7 Personen teil.

Die Gruppe trifft sich in 2026 weiterhin monatlich. Termine werden im Terminkalender auf der Webseite angekündigt.

Leukämie und Lymphome Selbsthilfegruppe Nordhessen

Die Selbsthilfegruppe Nordhessen hat sich im abgelaufenen Jahr monatlich getroffen. An den Treffen nahmen durchschnittlich 17 Personen teil. An 4 Treffen gaben externe Referenten Auskunft über medizinische und sozialrechtliche Themen. Der Vorstand der Gruppe hat 2025 8 mal getagt.

Der Gründer und langjährige Vorsitzende der Gruppe Heinz Simon wurde 2025 von den Mitgliedern einstimmig zum Ehrenmitglied gewählt. Mit dem Tumorzentrum am Klinikum Kassel wurde ein Kooperationsvertrag geschlossen. Die Gruppe hält dort monatlich Sprechstunden der Patientenselbsthilfe ab, das Klinikum entsendet regelmäßig Referenten zu Gruppentreffen. Die Gruppe beteiligte sich an Gesprächen mit der Leitung der Klinik für Hämatologie, Onkologie und Immunologie am Klinikum Kassel, hier den Chefarzten Prof. Dr. Wolf und seiner Nachfolgerin Frau Dr. Dörfel und nahm mit einem Infostand am Tag der offenen Tür der Habichtswaldklinik teil.

Für 2026 hat die Gruppe wieder ein umfangreiches Programm erstellt (siehe Terminkalender auf der Webseite der LLHH) und geht von weiter gutem Zuspruch und Wachstum aus

Online Selbsthilfegruppe Leukämie-Phoenix

Die Online-Selbsthilfegruppe Leukämie-Phoenix hat zum 31.12.2025 1033 registrierte Forenmitglieder.

Zum 31.12.2025 wurde das Forum mangels Aktivität eingestellt und die Online-Gruppe aufgelöst. Die Internetseite Leukämie-Phoenix bleibt weiterhin bestehen.

Mitgliedschaften und Kooperationen

- Mitgliedschaften des Vereins und aller Gruppen in der Deutschen Leukämie- & Lymphom-Hilfe - Bundesverband der Selbsthilfegruppen mit Leukämien und Lymphomen e.V.
 - Verein seit 17.01.2014
 - Gruppe Aschaffenburg seit 01.07.2024
 - Gruppe Bad Homburg / Hochtaunuskreis seit 29.03.2003
 - Gruppe Darmstadt / Dieburg seit 01.04.2000
 - Gruppe Hanau seit 06.10.2023
 - Leukämie und Lymphome Selbsthilfegruppe Nordhessen seit Oktober 2008
 - Gruppe Leukämie-Phoenix seit 18.04.2008
- Kooperation mit dem UCT, Onkologisches Zentrum, Frankfurt am Main (Kooperationsvertrag erstmalig seit 01.12.2014, erneuert am 29.06.2025)
- Kooperation mit den Hochtaunus-Kliniken gGmbH (Kooperationsvertrag seit 10.10.2018)
- Kooperation mit dem Onkologischen Zentrum des Klinikums Darmstadt (Kooperationsvertrag seit 21.11.2020, erneuert am 27.08.2025)
- Kooperation mit dem Klinikum Hanau (Kooperationsvertrag seit 30.06.2021)
- Kooperation mit dem Klinikum Kassel GmbH (nur Gruppe Nordhessen) (Kooperationsvertrag seit 11.03.2025)
- Kooperation mit den Lahn-Dill-Kliniken (Kooperationsvertrag seit 20.12.2022)
- Beteiligung an der „Initiative Transparente Zivilgesellschaft“ (Unterzeichnung am 11.05.2015)

Arbeitskreise, Fortbildung und Zertifizierungen

- Arbeitstreffen der Selbsthilfegruppe am UCT Frankfurt am 06.03.2024, Teilnahme
- MJHV der Deutschen Leukämie- & Lymphom-Hilfe e.V. in Königswinter vom 14.-15.03.2024, Teilnahme
- Qualitätszirkel des Tumorzentrums im Klinikum Hanau am 18.03.2024, Teilnahme
- Treffen aller Selbsthilfegruppen von Stadt und Landkreis Aschaffenburg am 17.04.2024, Teilnahme

- 3. Qualitätszirkel / Mitgliederversammlung Onkologisches Zentrum Darmstadt am 04.06.2024, Teilnahme
- Fortbildungsseminar für Gruppenleiter der Deutschen Leukämie- & Lymphom-Hilfe im AZK Königswinter vom 26.-27.10.2024, Moderation und Teilnahme
- Zertifizierungsaudit für das Zentrum für Lymphome und Leukämien am Klinikum Darmstadt 14.11.2024, Teilnahme
- Treffen aller Selbsthilfegruppen von Stadt und Landkreis Aschaffenburg am 27.11.2024, Teilnahme

Eigene Veranstaltungen

- Informationstag Leukämien & Lymphome in Dieburg am 26.05.2025, Vortragsveranstaltung mit Vorträgen zu den Themen „Moderne Immuntherapien in Onkologie und Hämatologie“, „Bispezifische Antikörper zur Behandlung von malignen Lymphomen“ und „Was leistet ein modernes ambulantes Palliativteam?“ in Kooperation mit dem Klinikum Darmstadt
- Ge(h)spräche - Spaziergang mit anschließender Kaffeerrunde für Betroffene und Angehörige im Jugendhof Bessunger Forst e.V. am 06.09.2025

Veranstaltungen (Teilnahme)

- Tag der offenen Tür anlässlich des Weltkrebstages im Klinikum Darmstadt am 04.02.2025, Teilnahme mit Infostand
- DLH Patientenkongress in Köln am 21.06 bis 22.06.2025, Teilnahme und Helfer

Projekte

- Weiterbildung der Vorstandsmitglieder

Öffentlichkeitsarbeit

Webseiten des Vereins

- <https://www.llhh.de>
- <https://www.leukaemie-phoenix.de>
- <https://www.leukaemie-kmt.de>

Soziale Medien

- <https://www.facebook.com/LeukaemieLymphomHessen>

Beiträge in Medien

Unser Echo
(April 2025)

Artikel „Auftakt 2025 Stammtische der LHA“

Der Heimatbote
(April 2025)
Unser Echo
(September 2025)
Der Heimatbote
(September 2025)

Artikel „Auftakt 2025 Stammtische der LHA“

Artikel „Gruppenausflug“

Artikel „Gruppenausflug“

Pressemitteilungen

07. April 2025

Informationstag Leukämien und Lymphome in Dieburg

Finanzen

Finanzstatus der Leukämie- und Lymphom-Hilfe in Hessen e.V. (am 31. Dezember 2025)

Ein detaillierter Abschlussbericht kann beim Schatzmeister der Leukämie- und Lymphom-Hilfe in Hessen e.V. eingesehen werden.

Einnahmen 2025: 6378,09 €

Ausgaben 2025: 8178,64 €

Die Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

Mitgliedsbeiträge	1.210,00 €	18,97 %
Spenden	1254,00 €	19,66 %
Bußgelder	0,00 €	0,00 %
Zuschüsse Krankenkassen	3041,60 €	47,69 %
Zuschuss Stadt Dieburg	118,50 €	1,86 %
Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe e.V.	740,27 €	11,61 %
Sonstige	13,72 €	0,22 %

Die Ausgaben setzen sich wie folgt zusammen:

Porto	393,69 €	4,81 %
Büroausstattung	80,22 €	0,98 %
Büromaterial	381,17 €	4,66 %
Beiträge an Verbände	999,60 €	12,22 %
Fortbildung	0,00 €	0,00 %
Reisekosten	1.143,99 €	13,99 %
Reisekosten Gruppenleiter	710,00 €	8,68 %
Informationsveranstaltungen	3007,10 €	36,77 %
Öffentlichkeitsarbeit	561,42 €	6,86 %
Mieten	708,49 €	8,66 %
Sonstige	192,96 €	2,36 %